

Uniklinikum Erlangen, Kinderklinik

Pressemitteilung

Bärenstarker Gottesdienst

Teddybärenfans sammeln 415 Euro für die Klinikseelsorge der Erlanger Kinderklinik

Noch nie hat die Markuskirche in Erlangen so plüschigen Besuch erlebt: Am Sonntag, 23. März 2025, besetzten rund 100 Teddybären die Kirchenbänke des evangelischen Gotteshauses. Mitgebracht wurden sie von Ihren jeweiligen Besitzerinnen und Besitzern – jung und alt. Der Anlass: ein „Teddybäregottesdienst“, den Prof. Dr. Hans Jürgen Luibl, Pfarrer und Honorarprofessor im Bereich Medien – Ethik – Religion an der FAU Erlangen-Nürnberg, im Rahmen der Gottesdienstreihe „Spätaufsteher“ veranstaltete. Das Ziel: eine Hommage an die treuen plüschigen Begleiter – und eine Spende an die Klinikseelsorge der Kinder- und Jugendklinik (Direktor: Prof. Dr. Joachim Wölfle) des Uniklinikums Erlangens.

„Teddybären? Kinderkram!“ – hörte Hans Jürgen Luibl mehrmals, als er seine Idee vorstellte. Doch er ist überzeugt – die Plüschtiere sind mehr als das: „Teddybären trösten, wenn das Leben an Grenzen kommt. Sie begleiten uns oft unser ganzes Leben lang“, sagt er. Und tatsächlich: Zum Teddybäregottesdienst brachten Jung und Alt ihre kuschligen Begleiter mit – viele davon mehrere Jahrzehnte alt. Und weil gerade in dunklen Zeiten kleine Trostspender viel bewirken können, ging die Kollekte des Gottesdienstes nun an die Klinikseelsorge in der Kinderklinik des Uniklinikums Erlangen. 415 Euro kamen zusammen und sollen nun eingesetzt werden, um weitere Trostspender für die jungen Patientinnen und Patienten anzuschaffen. Kathrin Kaffenberger, evangelische Pfarrerin und Klinikseelsorgerin, bedankte sich herzlich: „Teddys schenken unseren Patientinnen und Patienten Trost und Geborgenheit in beängstigenden Situationen. Deshalb habe ich als Klinikseelsorgerin immer einige Teddys und andere Kuscheltiere im Büro, die ich – je nach Situation und Alter des Kindes – mitbringe. Umso schöner, dass wir dank der Spende weitere Trösterle besorgen können.“



Auch Hans Jürgen Luibl (r.) und Christoph Reinhold Morath (l.), der den Gottesdienst musikalisch begleitete, brachten jeweils einen eigenen Teddybären mit. Gemeinsam übergaben sie den symbolischen Spendenscheck an Klinikseelsorgerin Kathrin Kaffenberger. Foto: Daniel Bretfeld